

# Disbon 7511 PMMA-Balkon-Schnellgrund



Hochreaktives, transparentes Methylmethacrylat zur Grundierung von saugfähigen mineralischen Bodenflächen. Einsetzbar auch bei tieferen Temperaturen.

## Produktbeschreibung

Verwendungszweck	Als Grundierung auf mineralischen Untergründen für die nachfolgenden Disbon PMMA-Bodenbeschichtungen auf Balkonen, Terrassen, Treppen sowie Parkhausflächen wie z.B. Rampen Kurvenbereiche und hochfrequentierte Fahrflächen. Grundierung in den Systemen Disbon Fast´n´flex Balkon und Disbon Fast´n´flex Parkhaus.
	<b>Hinweis:</b> Auf Grund spezieller Anforderungen im Umgang und der Applikation ist dieses Produkt nur von geschulten und zertifizierten Fachunternehmen zu verarbeiten.
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ regiert bereits ab 3 °C</li> <li>■ schnell überarbeitbar, ca. 30 Min. bei 20 °C</li> <li>■ dauernaßbelastbar</li> </ul>
Materialbasis	Grundmasse: Polymethylmethacrylat Katalysator: sauerstoffreiche Verbindung auf Peroxidbasis
Verpackung/Gebindegrößen	10 kg Blech-Gebinde Disbon PMMA 7511 Balkon-Schnellgrund 100 g Plastikbeutel Disbon PMMA 7588 Katalysator
Farbtöne	Transparent
Lagerung	Grundmasse: Kühl, trocken, frostfrei. Originalverschlossenes Gebinde mindestens 6 Monate lagerstabil. Gebinde vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Katalysator: Nur in geschlossenen Gebinden trocken und fern von Wärme- und Zündquellen unterhalb 30 °C lagern. Bei starker Erwärmung z.B. direkter Sonneneinstrahlung kann sich der Katalysator selbst entzünden.
Technische Daten	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Dichte: 1,4 g/cm<sup>3</sup></li> <li>■ Trockenschichtdicke: ca. 70 µm/100 g/m<sup>2</sup></li> </ul>

## Verarbeitung

Geeignete Untergründe	<p>Alle mineralischen Untergründe sowie saugfähige keramische Beläge. Der Untergrund muss tragfähig, formstabil, fest, frei von losen Teilen, Staub, Ölen, Fetten, Gummiabrieb und sonstigen trennend wirkenden Substanzen sein. Neue Untergründe müssen mindestens 28 Tage alt sein.</p> <p>Die Oberflächenzugfestigkeit des Untergrundes muß im Mittel 1,5 N/mm<sup>2</sup> betragen. Der kleinste Einzelwert darf 1,0 N/mm<sup>2</sup> nicht unterschreiten. Die Untergründe müssen ihre Ausgleichsfeuchte erreicht haben: Beton und Zementestrich: max. 6 Gew.-% Aufsteigende Feuchtigkeit ist auszuschließen.</p>
Untergrundvorbereitung	Untergrund durch geeignete Maßnahmen wie z.B. Schleifen, Kugelstrahlen oder Fräsen und Kugelstrahlen so vorbereiten, daß er die aufgeführten Anforderungen erfüllt. 1K-Altanstriche und lose 2K-Beschichtungen prinzipiell entfernen. Ausbruch- und Fehlstellen im Untergrund nach der Grundierung mit Disbon PMMA 7595 Mörtel oberflächenbündig schließen.
Materialzubereitung	Grundmasse gründlich aufrühren und Disbon PMMA 7588 Katalysator zugeben. Mit langsam laufendem Rührwerk (max. 400 U/min.) intensiv mischen, bis eine schlierenfreie, gleichmäßige Masse entsteht. Dabei darauf achten daß das Material am Gebindeboden und -rand mit erfasst wird. In ein anderes Gefäß umfüllen und nochmals gründlich mischen.
Mischungsverhältnis	Grundmasse : Katalysator 1 Gebinde : 3 Plastikbeutel Entspricht 3% Katalysator-Zugabe bei 20 °C

	Untergrundtemperatur in °C; Dosierung Disbon PMMA 7588 Katalysator in % (Richtwerte)							
°C	3	5	10	15	20	25	30	35
Zugabe in %	6	6	4	4	3	2	2	2

Auftragsverfahren

Je nach Anwendung mit kurz- bis mittelfloriger lösemittelbeständiger Walze oder Pinsel (nur Detailbearbeitung).

Beschichtungsaufbau

Angemischtes Material mit der Walze oder Pinsel auf die Fläche bringen und gleichmäßig im Kreuzgang nachrollen. Das Material ist sichtbar filmbildend aufzubringen.

Hinweis: Das Material wird nicht mit Quarzsand abgestreut und kann auch nicht mit Quarzsand gefüllt werden. Für Kratzspachtelungen wird Disbon PMMA 7577 Verlaufschiicht eingesetzt.

Weitere Sytemaufbauten siehe System-Merkblätter Disbon Fast´n´Flex Balkon und Disbon Fast´n´Flex Parkhaus.

Verbrauch

ca. 400 g/m<sup>2</sup>

Verarbeitbarkeitsdauer

Bei 20 °C ca. 10 Minuten.

Verarbeitungsbedingungen

**Werkstoff-, Umluft- und Untergrundtemperatur:**

Mind. 3 °C, max. 35 °C.

Die relative Luftfeuchtigkeit darf 90% nicht überschreiten. Die Untergrundtemperatur sollte immer mindestens 3 °C über der Taupunkttemperatur liegen.

Wartezeiten

Die Wartezeiten zwischen den Arbeitsgängen sollten bei 20 °C mindestens 30 Minuten und max. 2 Stunden betragen. Der angegebene Zeiteraum wird durch höhere Temperaturen verkürzt und durch niedrige verlängert. Bei längeren Wartezeiten zur Weiterbeschichtung ist die Oberfläche anzurauhen und mit Disbon HS 8344 PMMA-Verdünnung zu reaktivieren. Nach ausreichender Ablüftzeit, mindestens 2 Stunden, kann dann eine Überarbeitung erfolgen.

Trocknung/Trockenzeit

Bei 20 °C und 3% Katalysatorzugabe nach 30 Minuten begehbar und Regenfest, nach 2 Stunden ausgehärtet.

Werkzeugreinigung

Sofort nach Gebrauch und bei längeren Arbeitsunterbrechungen mit Disbon HS 8344 PMMA-Verdünnung.

## Hinweise

Gutachten

Aktuelle Informationen auf Anfrage.

Gefahrenhinweise/  
Sicherheitsratschläge  
(Stand bei Drucklegung)

Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. Verursacht Hautreizungen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Verursacht schwere Augenreizung. Kann die Atemwege reizen. Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen. BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. BEI EINATMEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

Entsorgung

Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben.

Flüssige und ausgehärtete Materialien als Farbabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten, entsorgen.

EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt

dieses Produktes (Kat.A/j): 500 g/l (2010).

Dieses Produkt enthält max. 500 g/l VOC.

Giscode


RMA1

Nähere Angaben

Siehe Sicherheitsdatenblätter.

Bei der Verarbeitung des Materials sind die Disbon-Bautenschutz-Verarbeitungshinweise zu beachten.


CE-Kennzeichnung

	
Disbon GmbH Roßdörfer Straße 50, D-64372 Ober-Ramstadt	
<b>12</b>	
DIS-7511-011669 EN 13813:2002	
Kunstharzestrich/Kunstharzbeschichtung für die Anwendung in Innenräumen EN 13813:SR-E <sub>fl</sub> -B1,5-AR1-IR4	
Brandverhalten	E <sub>fl</sub>
Freisetzung korrosiver Substanzen	SR
Verschleißwiderstand	< AR1
Haftzugfestigkeit	> B1,5
Schlagfestigkeit	> IR4

**EN 13813**

Die EN 13813 "Estrichmörtel, Estrichmassen und Estriche - Estrichmörtel und Estrichmassen - Eigenschaften und Anforderungen" legt Anforderungen an Estrichmörtel fest, die für Fußbodenkonstruktionen in Innenräumen eingesetzt werden. Kunstharzbeschichtungen werden auch von dieser Norm erfasst.

Produkte, die o.g. Norm entsprechen, sind mit dem CE-Kennzeichen zu versehen. Die Kennzeichnung erfolgt auf dem Gebinde sowie im Anhang der Leistungserklärung gemäß BauPVO, die im Internet unter [www.disbon.de](http://www.disbon.de) abgerufen werden kann.

	
Disbon GmbH Roßdörfer Straße 50, D-64372 Ober-Ramstadt	
<b>12</b>	
DIS-7511-011669 ETAG 005	
Flüssig aufzubringende Dachabdichtung auf Basis Polymethylmethacrylat ETA-12/075: F <sub>roof</sub> , E, TL3, TH3, W3, P3, M und S, IA, S4	
Flugfeuerbeständigkeit	F <sub>roof</sub>
Brandverhalten	E
Widerstand gegen Windlasten	>50 kPa für reißfeste Untergründe
Beständigkeit gegenüber niedriger Temperaturen	TL3
Widerstand gegenüber hohen Temperaturen	TH3
Nutzungsdauer	W3
Widerstand gegen Durchwurzelung	NPD
Nutzlast	P3
Klimazonen	M und S
Beanspruchungsklasse	I A
Dachneigung	S4
Gefährliche Stoffe	Keine enthalten

**ETAG 005**

Die CE-Kennzeichnung ist auf der Verpackung des Bausatzes der Dachabdichtung "Disbon Fast'n'Flex" oder dessen Begleitpapieren anzubringen.

Zusätzlich zu den Buchstaben "CE" sind anzugeben:

- Name und Anschrift oder Kennzeichen des Herstellers und des Herstellwerks,
- die letzten beiden Ziffern des Jahres, in dem die CE-Kennzeichnung angebracht wurde,
- Nummer der europäischen technischen Zulassung,
- Nummer der europäischen Zulassungsleitlinie,
- Kurzbezeichnung der Leistungsstufen

Die Komponenten sind als zum Bausatz "Disbon Fast'n'Flex" gehörig zu kennzeichnen. Die Kennzeichnung erfolgt auf dem Gebinde sowie im Anhang der Leistungserklärung gemäß BauPVO, die im Internet unter [www.disbon.de](http://www.disbon.de) abgerufen werden kann.

Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren technische Bearbeitung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. Sollen Untergründe bearbeitet werden, die in dieser Technischen Information nicht aufgeführt sind, ist es erforderlich, mit uns oder unseren Außendienstmitarbeitern Rücksprache zu halten. Wir sind gerne bereit, Sie detailliert und objektbezogen zu beraten.

Technischer Beratungsservice

Tel.: +49 6154 71-71710  
Fax: +49 6154 71-71711  
E-Mail: [kundenservicecenter@caparol.de](mailto:kundenservicecenter@caparol.de)

## Technische Information Nr.7511 - Stand: Oktober 2017

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Gültigkeit hat nur die Technische Information in ihrer neuesten Fassung. Überzeugen Sie sich bitte ggf. über die Aktualität dieser Fassung auf [www.disbon.de](http://www.disbon.de).